

Klaus Ehling, Geschäftsführer

Künftige Handlungsfelder der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld mbh (WFG)

Aufgabenfelder kommunaler bzw. regionaler Wirtschaftsförderung:

1. Ausbau und Verbesserung der wirtschaftsnahen Infrastruktur für Handel, Handwerk, Gewerbe und Industrie
2. Angebotsorientierte Flächenpolitik bezogen auf Lage, Qualität und Quantität
3. Beratung in allen (wirtschafts-)relevanten Bereichen (Gründung, Betrieb, Innovation usw.)
4. Bündelung der im Wirtschaftsleben und im Bereich Bildung vorhandenen Aktivitäten durch Schaffung von Netzwerken bei gleichzeitiger Professionalisierung des Standortmarketings

Ziffer 1. und 2.: Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld

Ziffer 3. und 4.: WFG im Auftrag des Kreises und der Städte und Gemeinden

Ausrichtung der WFG:

- I. Aufgabenbereiche/Ziele der WFG
- II. Struktur WFG (personell)
- III. Unternehmenskultur/Unternehmensselbstverständnis auf der Basis einer vorbehaltlosen Unterstützung durch alle Gesellschafter

I. Aufgabenbereiche/Ziele

Positive Begleitung des Strukturwandels durch Stärkung der Stärken des Kreises Coesfeld.

Stärken sind (beispielhaft):

- Leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur (A 1, A 31, A 43, ÖPNV)
- Homogene Bevölkerungsstruktur ohne soziales Gefälle und nach wie vor eine weit überdurchschnittlich positive demographische Entwicklung

- Komplette Bildungsinfrastruktur (und gut erreichbare (Fach-) Hochschulen) sowie solide ausgebildete Facharbeiterschaft
- Hervorragender Branchenmix und robuste mittelständische Betriebsstruktur
- Leistungsfähige Kommunen/bürgerfreundliche Verwaltungen
- Wohnumfeld und -qualität auch naturräumlich hervorragend
- Nähe Münster (Uni) bzw. Ruhrgebiet (Absatzmarkt) mit den entsprechenden Potentialen

Fünf Aufgabenbereiche der Wirtschaftsförderungsgesellschaft:

1. Gründungsberatung (Startercenter)

Instrumente:

- Gründungsseminare
- Gründungszirkel
- Individuelle Beratungen
- Förderprogramme
 - Meistergründungsprämie (Kreishandwerkerschaft)
 - Überbrückungsgeld/Einstiegsgeld/Existenzgründungszuschuss (Zentrum für Arbeit bzw. Agentur für Arbeit)
 - Kreditprogramme (Startgeld, Mikro-Darlehen, KfW-Unternehmerkredit)
- Anlaufstelle Beratungsprogramm Wirtschaft
- Begleitzirkel (G.I.B.)
- Veranstaltungen zum Erfahrungsaustausch
- Gründungsnetzwerk

2. Betriebsberatung

Instrumente:

- Unternehmensfinanzierung (Sparkassen, Volksbanken, NRW-Bank)
- Förderprogramme (KfW)
- Unternehmensnachfolge (Moderatorenrolle)
- Anlaufstelle Beratungsprogramm Wirtschaft (Festigungsberatung für Betriebe bis 5 Jahre)
- Potenzialberatung für Betriebe über 5 Jahre
- Konfliktmoderation (mit den Kommunen)
- Ansiedlungsberatung
- Unternehmertreffen mit Informationscharakter

3. Innovationsberatung

Instrumente:

- Aufschlussberatung (Zugang von Unternehmen in umfangreiche Entwicklungsprojekte)
- Unterstützung gewerbliche Schutzrechte (Patent-Recherchen, Anmeldung)
- Information über Förderung (z. B. ProInno vom BMWi)
- Kooperationsvermittlung und Technologietransfer (z. B. KiiB, MIC)
- Betreuung von firmenübergreifenden Projekten
- Unterstützung der Teilnahme an Wettbewerben

4. Standortmarketing

Instrumente:

- Standortinformationen
- Internet-Auftritt www.wfg-coesfeld.de (Verknüpfung mit Auftritten der Kommunen und Kreis)
- www.betriebsdatenbank.de
- Immobilienbörse
- Kooperationsbörse
- Wirtschaft aktuell (Auflage 4.000)
- Veranstaltungen (Vorträge, Seminare usw.)
- Ausstellungen und Messen (über AWM)
- Pressearbeit
- Netzwerkarbeit/Unternehmertreffen (s. o.)

5. Projektleitung

Beispiele:

- Innovationsprojekte (z. B. MIC, kiib, TIMP)
- Infrastruktur-Projekte (Gewerbeflächenbörse im Internet, Infrastrukturprojekte unterstützen)
- Qualifizierungsprojekte
- Finanzierungsprojekte
- Informationsprojekte (Internet, Messen, Printmedien)

Allerdings Bedingung: In der Regel öffentliche und/oder private Kofinanzierung !

II. Strukturen (personell)

Personal im Verhältnis zu Aufgabenstruktur und –umfang

- Die WFG Coesfeld ist im Münsterland die mit weitem Abstand, personell kleinste Wirtschaftsförderungsgesellschaft.
- Die WFG muss gleichwohl o. g. fünf Aufgabenbereiche abdecken.
- Innerhalb der Aufgabenbereiche müssen z. T. zeitlich begrenzte Schwerpunkte gebildet werden (Projekte).
- Kooperationen mit Partnern (insbesondere anderen WFGen) notwendig.

III. Unternehmenskultur und –Selbstverständnis; Unterstützung durch Gesellschafter

1. Unternehmenskultur und –selbstverständnis

- WFG ist Motor der Zusammenarbeit der verschiedenen Akteure im Kreis Coesfeld.
- WFG ist **der** Ansprechpartner, wenn es um Beratung und Akquisition von Fördermitteln bzw. die Vermittlung von Kooperationspartnern geht.
- Pflege von Netzwerkstrukturen im Kreis Coesfeld.
- WFG betont die Stärken und Alleinstellungsmerkmale und verstärkt die positive Wahrnehmung des Wirtschaftsstandortes Kreis Coesfeld nach innen (Binnenmarketing) und außen (Außenmarketing).

2. Unterstützung durch Gesellschafter

- Existenzfrage und Fragen zur gesellschaftsrechtlichen Organisationsform der WFG sind positiv und vorbehaltlos beantwortet.
- Gesellschafter wirken an der Verwirklichung eines hohen Wirkungsgrades der WFG durch weitgehende Handlungsfreiheit der operativen Ebene innerhalb des Budgets und vorgegebener Ziele mit.
- Beseitigung von Schnittstellen bzw. Doppelzuständigkeiten, die hemmende Wirkungen auf die Arbeit der WFG haben könnten ist anzustreben.